

NODY – Juni 2012



| | | | |
|----------------|----------------|----------------------|------------------|
| Station: | Nyaru Menteng | vorherige Position: | Waldschule Gr. 5 |
| Ankunftsdatum: | 24. Sept. 2007 | derzeitige Position: | Waldschule Gr. 7 |
| Alter: | 5 Jahre | Gesundheitszustand: | gesund |
| Geschlecht: | männlich | Gewicht: | 26 Kg |

Nody ist sehr stolz nun in Gruppe 7 der Waldschule zu sein. Diese Gruppe besteht aus Orang-Utans im Teenager-Alter, die schon über ein exzellentes Wissen über den Wald verfügen und einen gut ausgeprägten Körperbau haben. Nody fällt hier durch sein Temperament auf. Er konnte aber schnell neue Freunde finden und hat schon damit angefangen die unbekannte Umgebung zu erforschen.

In seiner vorherigen Gruppe büxte Nody oft aus, um die Babygruppe zu besuchen und mit ihnen auf dem Spielplatz zu spielen. Seit er in die Gruppe 7 gewechselt ist kam das nicht mehr vor. Das Areal der Waldschulgruppe 7 ist sehr dicht mit großen fruchttragenden Bäumen bewachsen, also ein Paradies für den halbstarken Nody. Sein Appetit ist riesig, deshalb hat er auch sichtbar an Gewicht zugenommen. Nody kann eine Menge Früchte essen! Man sieht ihn kaum unten am Waldboden spielen. Die meiste Zeit verbringt er hoch in den Baumwipfeln. Dort baut er sich, immer wenn ihm nach einer Pause ist, ein haltbares Nest für ein kleines Schläfchen. Er ist einfach sehr glücklich hier.

Bekannt als mutiger Orang-Utan, liebt Nody es die Tiefen des Regenwaldes zu erforschen und zu entdecken. Manchmal läuft er mit seinen Freunden sehr weit von der Gruppe weg. Sie vertrauen ihm offensichtlich als Wegweiser und Beschützer.

NODY – Dezember 2012

| | |
|----------------------|------------------|
| Station: | Nyaru Menteng |
| vorherige Position: | Waldschule Gr. 7 |
| derzeitige Position: | Waldschule Gr. 7 |
| Ankunftsdatum: | 24. Sept. 200 |
| Alter: | 5,5 Jahre |
| Gesundheitszustand: | gesund |
| Geschlecht: | männlich |
| Gewicht: | 26 Kg |

Jetzt ist es über schon sechs Monate her, dass Nody in die Gruppe 7 der Waldschule zu den größeren Orang-Utans umgezogen ist.

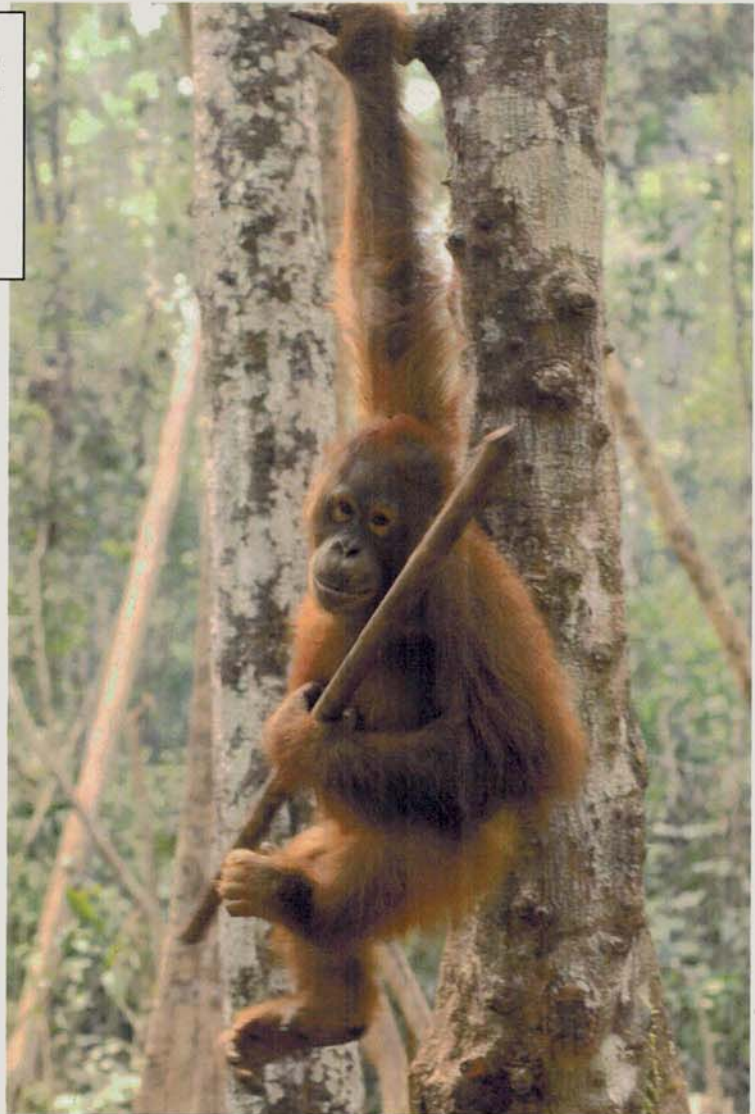
Obwohl Nody zu den Jüngeren gehört, ist seine Abenteuerlust, Neugier und Willenskraft außerordentlich und nicht mit denen der anderen Orang-Utans zu vergleichen. Er scheint sich hier ausgesprochen wohl zu fühlen und bis heute ist er nicht mehr davon gelaufen.

Hani, die Koordinatorin der Orang-Utans in der Station Nyaru Menteng ist etwas besorgt. Die Anzahl der Orang-Utans in den einzelnen Gruppe 7 ist viel zu hoch, sagt sie. Einerseits sei das Areal der Gruppe zu klein, um allen Orang-Utan-Kindern ausreichend

Abwechslung zu bieten und andererseits sind die Babysitterinnen oft damit überfordert alle Halbstarke zusammen zu halten. Meistens führt das dazu, dass ständig Tiere ausbüxen oder Streiche spielen, wie Menschenkinder, die nicht genug gefördert werden.

Schon bevor Hani ihre Bedenken geäußert hatte, sind schon neue Waldstücke besichtigt worden, ganz in der Nähe der Station. Doch wegen der Auswilderungen und der Ressourcen, die dafür in den letzten Monaten aufgebracht werden mussten, hat sich diesbezüglich noch nichts Konkretes getan.

Zwischen den vielen umher wuselnden Orang-Utans ist es schwer, Nody auszumachen. Wenn Hani nach ihm ruft, kommt es jedoch meistens bereitwillig angelaufen. Heute spielt Nody auf einer großen Wurzel unter einem riesigen Baum. Er hält einen Stock in der Hand mit dem er seine Freunde ärgert. Als er ein paar Früchte findet, verschlingt er sie schnell, bevor jemand anderes sie entdeckt. Natürlich darf ein anschließendes Bad in einer der Wasserpfützen nicht fehlen.



Anscheinend wissen sie, dass er ein verantwortungsvoller Anführer ist. Nody macht sich wirklich sehr gut in seinem neuen Lebensabschnitt.

